



**Jahresbericht der Kommandanten zum Zustand
der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr
an den Gemeinderat
am 8. Dezember 2020
Berichtszeitraum: 01.01.2019 bis 31.12.2019**





Warum Jahresbericht

Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG)

Besondere Pflichten des Kommandanten

- § 13 Jahresbericht (1).. Die Kommandantin bzw .der Kommandant unterrichtet die Gemeinde zum Ende des Kalenderjahres über den Personalstand der Freiwilligen Feuerwehr. Neu eingetretene oder aus dem Feuerwehrdienst ausgeschiedene Mitglieder sind namentlich mitzuteilen. In dem Bericht ist die Anzahl der Mannschafts- und Führungsdienstgrade und der Feuerwehrdienstleistenden anzugeben, die über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten (vgl. Art. 11.Abs .1 Satz.2.BayFwG). Soweit die Gemeinde nicht über einzelne Einsätze unterrichtet wird, ist im Jahresbericht auch eine Übersicht über die Einsätze des abgelaufenen Jahres zu geben.



Information zu nachfolgenden Themen in PowerPoint Form:

Jahr 2019:

- **Einsatzgeschehen**
- **Einsatzzahlen**
- **Fahrzeugbestand**
- **Ausbildung**
- **Mannschaftsstärke**
- **Derzeitige Probleme**



Einsatzgeschehen 2019

Technische Hilfeleistung

- Verkehrsunfälle
- Ölspur
- Tierrettung
- Wasserrettung
- Raum-/Wohnungsöffnung bei akuter Gefahr

Brandeinsätze

- PKW-Brand
- Zimmerbrand
- Flächenbrandbrand

Freiwillige Tätigkeiten

- Maibaum
- Absicherung Umzug (Margarethenfest, Martinsumzug, etc.)
- Absicherung Triathlon Lifestyle Erlabrunn
- Brandschutzerziehung Kindergarten und Schule



Einsatzgeschehen Jahre 2018 und 2019

Einsatzzahlen Margetshöchheim

	<u>2018</u>	<u>2019</u>
Brände:	8	13
THL:	21	19
SiWa:	3	0
HvO:	124	122
Sonstiges:	5	4
Gesamt:	161	160 Einsätze

Eingesetzte Personal geleistete

Einsatzstunden: **652 Std.** **718 Std.**

Eingesetzte Personal, Gerätewarte, Kdt., sonstige Fw.-dienstleistende
Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft: + **480 Std.**

(ohne Ausbildung und Übungen)



Fahrzeugbestand und Ersatzbeschaffung

Mehrzweckfahrzeug Sprinter

Baujahr 2008 Laufzeit ca. 15 Jahre -20 Jahre

Ersatzbeschaffung 2023 - 2028 ca. 80.000 Euro

Löschgruppenfahrzeug 16/12

Baujahr 1995 Laufzeit ca. 30 Jahre

Ersatzbeschaffung nach Feuerwehrbedarfsplan

als HLF 20, 2023/24 ca. 480.000 Euro

Löschgruppenfahrzeug LF 10/6

Baujahr 2009 / Ersatz ca. 2035 im Rahmen

des Feuerwehrbedarfsplanes als MTW/GL1

Tanklöschfahrzeug Unimog 8/20

Baujahr 1978 Ersatz im Rahmen des Feuerwehrbedarfsplanes

Ersatzbeschaffung als TLF 3000, ca. 300.000 Euro

Schlauchboot

Baujahr 2013 Laufzeit max. bis 2023



Betrieb 2019 in Zahlen:

- 27** Zug/-Gruppenübungen
 - 3** Hauptübungen
 - 26** Jugendübungen
 - 3** Schulungsabende
 - 2** First Responder Fortbildungen
 - 3** Ausbildungen Wasserrettung + Boot
 - 20** Übungen Leistungsprüfung
 - 11** Gruppenführer-Besprechungen
 - 1** Besprechung Bedarfsplan
 - 10** Besprechungen der Kommandanten
 - 10** Besprechungen mit Bürgermeister & Gemeinde
 - 2** Besprechungen mit Bürgermeister Nachbarfeuerwehren
 - 4** Besprechungen mit Kommandanten Nachbarfeuerwehren
- ...und viele hundert Stunden mehr!*



Vorbeugender Brandschutz, Jugendarbeit, Brandschutzerziehung, Gerätewartung, Dokumentation, Beschaffungen, Planung, Vorbereitung, Telefonate, E-Mails, Nachbesprechungen, Reinigungsarbeiten, Datenpflege, Bewegungsfahrten, Besorgungen, Kundendienste, Wäscherei, Verpflegung, Chronik, Öffentlichkeitsarbeit, und und und.....



Mannschaftsstärke der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr

IST 2018:

IST 2019:

Weiblich : 9 Personen

7 Personen

Männlich : 55 Personen

51 Personen

Gesamt: 64 Personen

Gesamt: 58 Personen

erforderlich 82 Personen

PA – Geräteträger 25

PA – Geräteträger 24

erforderlich 27 Personen

First Responder 15

First Responder 16

(Bereits in der Gesamtmannschaftsstärke enthalten)

Davon 2 Personen Doppelmitgliedschaft

Jugendliche : 23

Jugendliche : 18

Nicht in der Mannschaftstärke enthalten



Mannschaftsstärke der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr

In 2019 5 x ausgeschieden wegen Wohnortwechsel/Arbeitsstelle/fehlender Wohnraum

In 2019 4 x Austritte Jugendfeuerwehr (keine Übernahme)

In 2019 neue eingetreten: über 18 Jahre 0, unter 18 Jahre JF 3x

In 2019 4 x Übernahme in den aktiven Dienst

Stand 31.12.2019

IST:

Weiblich : 7 Personen

Männlich : 51 Personen

Gesamt: 58 Personen (ohne Jugendfeuerwehr)

Davon 2 Personen Doppelmitgliedschaft

PA – Geräteträger: 24 Personen

First Responder: 16 Personen

Mitgliederwerbung Quereinsteiger erforderlich, sonst in einigen Jahren Probleme!

Jugendliche: 18 Personen in der Jugendfeuerwehr



Probleme und belastende Einsätze für Einsatzkräfte der Feuerwehr

Gefährdung für Einsatzkräfte:

Häufig fehlende Rücksichtnahme im Straßenverkehr!

Fremdgefährdung von Einsatzkräften durch Parksituation am Feuerwehrhaus!

Fehlende sichere Unterstellplätze für Fahrräder!

Durch Feuerwehr gerettet Personen:

First Responder und THL/Brand Einsätze gerettet/reanimierte Personen: 8

Durch Feuerwehr Verstorbenen oder nur noch Tot geborgene Personen:

Bei First Responder Einsätze Verstorbene Personen 5

Verkehrsunfälle oder Brände keine getöteten Personen in 2019

Zunahme von Türöffnungen Akut, hilflose Person in Wohnung



Probleme der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr Margetshöchheim:

Wegzug durch Aktive Einsatzkräfte durch:

Nicht/Kein ausreichender oder bezahlbarer Wohnraum in Margetshöchheim!

Lösungsansatz:

- **Schaffung von Wohnraum für ehrenamtliche Engagierte in der Gemeinde**
- **Bezahlbare Bauplätze für Familien mit ehrenamtlichen Engagement**

Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr müssen aufgrund der nicht vorhandenen Ausbildungsplätze in Stadt/Land ihren Lebensmittelpunkt in andere Städte verlegen!



Probleme der Gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr Margetshöchheim:

Tagesalarmsicherheit von 07:00 bis 17:00 Uhr

**Lösungsansatz:
Mitarbeiter Rathaus**

Verfügbarkeit von Atemschutzgeräteträgern insbesondere tagsüber!

**Lösungsansatz:
Mitarbeiter
Rathaus/Gemeindearbeiter**

Werbung bei ansässigen Unternehmern für die Freistellung von Mitarbeitern die in anderen Feuerwehren bereits aktiv sind und in Margetshöchheim arbeiten!

4 HVO Einsätze konnten nicht gefahren werden aufgrund fehlender Einsatzkräfte

Gesamtzahl der Einsatzkräfte unter der geforderten Grenze!



Bericht aus der Main-Post

Tagesalarmierung: Rathausmitarbeiter sollen löschen helfen

„Die Feuerwehr ist in Obersinn gut aufgestellt“, betonte Bürgermeisterin Lioba Zieres in der Jahresversammlung der Wehr. Den Mangel an Einsatzkräften für Notfälle am Tage könnten Mitarbeiter der Rathausverwaltung kompensieren, schlug sie vor. In der Gemeinde Sinnthal würden acht Mitarbeiter aus der Gemeindeverwaltung tagsüber den Brandschutz gewährleisten. Dieses Modell solle in der VG Burgsinn probiert werden, meinte Zieres.



Positiv Anzumerken:

Auch in Margetshöchheim gibt es verantwortungsbewusste Arbeitgeber:

Ingenieurbüros MF Engineering GmbH & Co. KG

Inhaber: Frank Mantel

Freistellung für die gemeindliche Einrichtung Feuerwehr von
2 Mitarbeitern für Einsätze und Ausbildungen während der Arbeitszeit
für die Tagesalarmgruppe, ohne das der Gemeinde hierfür Kosten
entstehen!

Ebenso für Einsätze die Firmen:

Metallbau Hart Inhaber Hermann Karl: 2 Mitarbeiter

Sanitär/Heizungsbau Kimmel Inhaber Matthias Öhrlein :1 Mitarbeiter



Verantwortung im Feuerwehrdienst

*Nicht nur die Kommandanten!
Gefährdungsbeurteilungen sind
Aufgaben des Unternehmers!*

Nach § 3 der DGUV Vorschrift 49 „Feuerwehren“ ist die Unternehmerin oder der Unternehmer für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der im Feuerwehrdienst Tätigen verantwortlich. Sie oder er hat für eine geeignete Organisation zu sorgen und dabei die besonderen Strukturen und Anforderungen der Feuerwehr zu berücksichtigen.

Folglich liegt die Gesamtverantwortung bei der Unternehmerin bzw. dem Unternehmer und nicht bei der Leitung der Feuerwehr.

Die Unternehmerin bzw. Unternehmer hat hierzu für eine geeignete Arbeitsschutzorganisation zu sorgen, bei der die Zuständigkeiten, Aufgaben, Pflichten und Befugnisse eindeutig und sinnvoll geregelt sind.

Eine Übertragung der Unternehmerpflichten an Feuerwehrangehörige erfordert eine umsichtige Auswahl-, Aufsichts-, Kontroll- und Organisationsverantwortung.



Fragen ?

Wünsche und
Anregungen ?



Danke für alle Unterstützung des Gemeinderates!



Sagen Ihre Kommandanten im Namen aller Feuerwehrdienstleistenden!